

Das Regierungspräsidium Kassel

hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Dienort **Kassel** eine **unbefristete** Stelle als

Expertin/Experte (w/m/d) zur Konzeption und Koordination Künstlicher Intelligenz

im Dezernat Z6 – Informationstechnik zu besetzen.

Die Einstellung erfolgt unbefristet in **Entgeltgruppe 14 TV-H**.

Als Schnittstelle zwischen der Region und der Landesregierung vertritt das Regierungspräsidium Kassel die Interessen NordOstHessens (NOH). Mit ca. 1.800 Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern und einem vielfältigen Aufgabenspektrum zählt die Behörde zu den größten Dienstleistungsorganisationen der Region. Unsere Kernkompetenz besteht u. a. in der Bündelung vielfältiger öffentlicher Interessen und fachlicher Aufgaben bei komplexen Verwaltungsentscheidungen.

Das **Aufgabengebiet** umfasst die gesamtverantwortliche fachliche Anleitung und Koordination der Integration und Überwachung von KI-Anwendungen in bestehende Geschäftsprozesse sowie die Erstellung und Umsetzung der KI-Strategie des Regierungspräsidiums Kassel mit den folgenden Tätigkeiten:

- Bewertung neuer Use-Cases im Kontext der KI-Strategie – von der Idee über die Priorisierung bis zur Skalierung
- Fachliche Beratung zu u.a. der Frage, ob KI die passende Technologie für einen Use Case ist und Empfehlung der geeignetsten Lösungen
- Prototyping von KI-Anwendungen zur Evaluierung von Anwendungsfällen
- Zusammenarbeit mit unseren IT-Teams, Fachbereichen, Informationssicherheit und Datenschutz um sichere und wirksame KI-Lösungen zu realisieren
- Sicherstellung des Einsatzes von Künstlicher Intelligenz im zulässigen fachlichen, ethischen und rechtlichen Rahmen
- Zentrales Monitoring und fortlaufende Optimierung aller KI-Tools und Vorhaben
- Identifikation relevanter Trends und Steuerung externer Partner sowie Dienstleister im KI-Umfeld
- Entwicklung von Standards, Schulungen und Dokumentation im KI-Umfeld
- Leitung von IT- und KI-Projekten

Wir setzen voraus:

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom Universität oder Master) im Studiengang Informatik, Verwaltungsinformatik oder Wirtschaftsinformatik, Softwaretechnik bzw. in einem vergleichbaren Studiengang mit nachgewiesenem Informatikschwerpunkt
- eine mindestens dreijährige berufliche Erfahrung in der IT-Projektleitung oder Leitung von IT-Teams
- nachgewiesene Erfahrung in der Umsetzung von KI-Projekten – von der Idee bis zum messbaren Nutzen
- nachgewiesene Kenntnisse in Softwaretechnologie, insbesondere in der Anbindung von Schnittstellen zwischen KI-Systemen und Fachsoftware
- nachgewiesene Kenntnisse im Bereich Künstliche Intelligenz

Weiterhin setzen wir voraus:

- Deutschkenntnisse entsprechend dem Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER)
- gute Englischkenntnisse
- Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B (Klasse 3)
- Bereitschaft, Dienstreisen zu tätigen und einen Dienstwagen zu führen (vornehmlich zu Schulungen oder Kongressen)

Von Vorteil sind:

- Praktische Erfahrung im Betrieb und der Weiterentwicklung von KI-Services oder KI-Plattformen, idealerweise im öffentlichen Umfeld oder in regulierten Organisationen
- Grundlegendes Verständnis von KI-Technologien, insbesondere im Umfeld von Automatisierung, Chatbots und großen Sprachmodellen
- Erfahrungen in der Anforderungsanalyse
- Kenntnisse von Verwaltungsstrukturen und Prozessen
- Zertifizierung nach PRINCE 2 oder gleichwertig

Auswahlverfahren:

Unter den Bewerbenden, die die vorausgesetzten Anforderungen erfüllen, wird eine Vorauswahl nach dem Grundsatz der Bestenauslese vorgenommen. Die vorausgewählten Bewerberinnen und Bewerber werden zu einem mehrstufigen Auswahlverfahren eingeladen.

Im Auswahlverfahren überzeugen Sie durch:

- Stellenmotivation
- Leistungsmotivation
- Analyse- und Problemlösungskompetenz
- Organisierte Arbeitsweise, Gewissenhaftigkeit
- Serviceorientierung und Kooperationsfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Innovations- und Weiterentwicklungskompetenz

Wir bieten Ihnen:

Neben einer umfassenden Einarbeitung sind Weiterbildung und Förderung im Rahmen unserer Personalentwicklung für uns selbstverständlich. Als eine mit dem Gütesiegel familienfreundlicher Arbeitgeber zertifizierte Behörde unterstützen wir Sie zudem bei einer familienfreundlichen Arbeitszeitgestaltung, bieten vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von mobiler Arbeit. Eine Besetzung der Stelle in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Bedienstete des Landes Hessen erhalten für den Nah- und Regionalverkehr im Bereich des Landes Hessen eine Freifahrtberechtigung.

Das Regierungspräsidium Kassel verfolgt die Ziele der Chancengleichheit und Gleichstellung und strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in den Bereichen und Positionen an, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht.

Des Weiteren werden Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund ausdrücklich begrüßt.

Bewerbende mit nachgewiesener Schwerbehinderung oder Gleichstellung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das Land Hessen ist Mitglied der „Charta der Vielfalt“. Der Umsetzung dieser Ziele fühlen wir uns verpflichtet.

Haben Sie Interesse an einer Beschäftigung bei einer der größten Dienstleistungsorganisationen der Region mit vielfältigen Aufgaben und Einsatzbereichen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit einem **persönlichen Anschreiben**, in dem Sie Ihre Motivation darlegen. **Die Vorlage automatisierter Bewerbungsschreiben und -unterlagen bzw. Bewerbungen nicht in deutscher Sprache können ggf. zum Ausschluss Ihrer Bewerbung führen.**

Bewerben Sie sich bitte bis zum **09.09.2026** über <https://stellensuche.hessen.de> (Referenzcode 51239917_0002). Sollten Sie bereits beim Land Hessen beschäftigt sein, dann bewerben Sie sich bitte über das Serviceportal (Referenzcode 51239917_0001).

Die Vorstellungsgespräche für die ausgeschriebene Stelle sind in der **43. KW** geplant.

Die von uns geforderten Abschlüsse können ausschließlich bei Vorlage entsprechender Nachweise berücksichtigt werden. Diese sind in Form von Zeugnissen der Abschlussprüfung, Nachweisen von Fortbildungen sowie Qualifikationen und ggf. Arbeitgeberzeugnissen zu erbringen. Fehlende Nachweise können ggf. zum Ausschluss Ihrer Bewerbung führen.

Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.rp-kassel.hessen.de unter der Rubrik „Menü – Arbeitgeber RP Kassel – Aktuelle Stellenanzeigen“. Für allgemeine Rückfragen steht Ihnen Frau Engel (Tel. 0561 106-1955) zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Henze (Tel. 0561 106-1115).